

Veranstaltungsbericht

Projekt: „Jugendliche erzählen ihre Geschichte – Unlimited“

Datum: 09. November 2025

Uhrzeit: 10:00 – 16:00 Uhr

Ort: Büro der Assyrischen Union Berlin e.V.

Teilnehmerzahl: 10 Jugendliche

Am Sonntag, den 09. November 2025, fand das elfte Monatstreffen des Projekts „Jugendliche erzählen ihre Geschichte – Unlimited“ statt. Nach der intensiven Großveranstaltung im Oktober lag der Fokus dieses Treffens auf **Zukunftsperspektiven, persönlicher Verantwortung und Orientierung**. Ziel war es, gemeinsam mit den Jugendlichen den Blick nach vorne zu richten und zu reflektieren, welche Rolle sie selbst in ihrer Zukunft und in ihrer Gemeinschaft einnehmen möchten.

Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüßung und Rückblick (10:00 – 10:30 Uhr)

Die Projektleiterin Euthymia Christodoulou begrüßte die Teilnehmenden im Büro der Assyrischen Union Berlin e.V. Zu Beginn wurde gemeinsam auf die Großveranstaltung im Oktober zurückgeblickt. Die Jugendlichen reflektierten, was sie aus der Veranstaltung mitgenommen haben und welche Themen sie besonders bewegt haben.

2. Einstieg: „Was kommt nach dem Projekt?“ (10:30 – 11:30 Uhr)

In einer offenen Gesprächsrunde setzten sich die Jugendlichen mit der Frage auseinander, was sie nach dem Projektjahr für sich mitnehmen möchten. Dabei wurden Themen wie Schule, Ausbildung, Berufswünsche, persönliche Ziele und gesellschaftliches Engagement angesprochen.

3. Workshop: „Meine Zukunft – meine Verantwortung“ (11:30 – 13:00 Uhr)

Im Hauptteil des Treffens arbeiteten die Jugendlichen in Kleingruppen an ihrer persönlichen Zukunftsplanung. Sie reflektierten, welche Stärken sie im Laufe des Projekts entwickelt haben und wie diese ihnen auf ihrem weiteren Weg helfen können. Die Ergebnisse wurden stichpunktartig festgehalten und im Plenum vorgestellt.

4. Mittagspause (13:00 – 14:00 Uhr)

Die Mittagspause bot Raum für informellen Austausch. Viele Gespräche drehten sich um Zukunftswünsche und persönliche Ziele.

5. Gruppenarbeit: Verantwortung im Alltag (14:00 – 15:30 Uhr)

Im zweiten Teil des Treffens diskutierten die Jugendlichen, was Verantwortung im Alltag bedeutet – gegenüber sich selbst, Freunden, Familie und der Gesellschaft. Anhand konkreter Beispiele entwickelten sie Ideen, wie sie Verantwortung übernehmen und aktiv mitgestalten können, etwa durch Engagement im schulischen oder sozialen Umfeld.

6. Abschlussrunde und Reflexion (15:30 – 16:00 Uhr)

Zum Abschluss reflektierten die Teilnehmenden ihre wichtigsten Erkenntnisse des Tages. Viele äußerten, dass sie sich durch das Projekt gestärkt fühlen und klarer sehen, welche Schritte sie als Nächstes gehen möchten.

Ergebnisse und Erkenntnisse

- Die Jugendlichen setzten sich intensiv mit ihren Zukunftsperspektiven auseinander.
- Eigene Stärken wurden bewusst wahrgenommen und mit konkreten Zielen verknüpft.
- Das Thema Verantwortung wurde als wichtiger Bestandteil persönlicher Entwicklung erkannt.
- Der Austausch förderte Motivation und gegenseitige Unterstützung innerhalb der Gruppe.

Fazit

Das November-Treffen 2025 markierte einen wichtigen Übergang vom intensiven Projektjahr hin zur individuellen Zukunftsorientierung der Jugendlichen. Die Veranstaltung half dabei, persönliche Ziele zu konkretisieren und Verantwortung als positiven Gestaltungsraum zu begreifen.

Der neue Veranstaltungsort bei der Assyrischen Union Berlin e.V. bot dafür einen geeigneten und vertrauten Rahmen. Das Treffen bereitete die Gruppe inhaltlich auf den Jahresabschluss im Dezember vor.